



Pressemitteilung 05-26 vom 29.01.2026

## Häckselaktion im Frühjahr

Die Häckselaktion erleichtert das Kompostieren von sperrigem Astwerk sowie Strauch- und Staudenschnitt im Hausgarten. Sie unterstützt die Eigenkompostierung und ist somit die sinnvollste und umweltfreundlichste Art, Gartenabfälle zu entsorgen. Das durch den Häcksler zerkleinerte und zerfaserte Grüngut bietet Mikroorganismen im Komposthaufen mehr Angriffsfläche. Häckselmaterial als Beimischung im Komposthaufen fördert die Durchlüftung und hilft, Fäulnis und übeln Geruch durch zu viel Nässe zu vermeiden.

### Teilnehmen an der Häckselaktion ... das ist wichtig:

- Es können nur Privathaushalte teilnehmen.
- Die Anmeldung muss eine volle Woche vor Beginn bei der Gemeindeverwaltung erfolgen. Nachmeldungen können nicht berücksichtigt werden.
- Das Häckselgut verbleibt im eigenen Garten zum Kompostieren oder Mulchen von Pflanzflächen.
- Gehäckstet wird ausschließlich Material bis zu einem Durchmesser von 8 cm. Sperrige Äste können in der Länge belassen, müssen aber in der Breite geteilt werden.
- Das zu häckselnde Grüngut muss geordnet und gut sichtbar bis 7 Uhr des ersten Tages an der Straße bereitgelegt werden. Je ordentlicher das Material aufgeschichtet ist, desto mehr lässt sich in einer Viertelstunde verarbeiten.
- 15 Minuten häckseln je Anwesen ist kostenlos. Bei ordentlich bereitgelegtem Material entspricht dies ca. 4 m<sup>3</sup>. Der Aufwand hierfür ist in der allgemeinen Müllgebühr enthalten. Eine weitere Viertelstunde kostet 27,00 Euro und ist nur gegen Barzahlung beim Fahrer des Häckslers durch den angemeldeten Teilnehmer oder einen Beauftragten möglich. Die maximale Häckseldauer beträgt 30 Minuten. Das VIVO KU bittet darum, keine Sammelhaufen bereitzulegen, da sonst die Menge dem jeweiligen Anwesen nicht zugeordnet werden kann.
- Es wird nur Grüngut wie z. B. Zweige, Äste, Strauch- und Heckenschnitt gehäckstet, keine Pfähle, Bretter, Latten!
- Terminabsprachen sind wegen Unwägbarkeiten bzgl. Häckselmengen und Witterung nicht möglich.
- Aus Haftungsgründen können Privatgrundstücke nicht befahren werden. An öffentlichen Straßen und Wegen muss der Zu- und Anfahrtsbereich mindestens 3 m breit sein. Weitere 2 bis 3 Meter Arbeitsraum wird für die seitliche Beschickung des Häcklers benötigt.
- Pflanzenteile, die von Feuerbrand befallen sind, werden nicht gehäckstet.

### Termine in den Gemeinden:

Bad Wiessee	20. – 21.4.	Otterfing	30.3. – 2.4.
Bayrischzell	29.4.	Rottach-Egern	27. – 28.4.
Fischbachau	27. – 29.4.	Schliersee	20. – 22.4.
Gmund	13. – 15.4.	Valley	23.3. – 24.3.
Hausham	13. – 14.4.	Waakirchen	7. – 8.4.
Holzkirchen	23. – 26.3.	Warnsgau	25. – 26.3.
Irschenberg	15.4.	Weyarn	7. – 8.4.
Kreuth	22.4.		
Miesbach	30. – 31.3.		

Alle Termine und Informationen zur Häckselaktion gibt es auch im Internet unter [www.vivowarngau.de](http://www.vivowarngau.de).

### Verteiler: Gemeinden

VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung, Information und Verwertung im Oberland  
Valleyer Straße 60, 83627 Warngau, Tel 08024 9038-0, Fax 08024 9038-40  
E-Mail: [info@vivowarngau.de](mailto:info@vivowarngau.de), Internet: [www.vivowarngau.de](http://www.vivowarngau.de)